

verb 'haben' wird zu [ɔm] reduziert. Bei der Reduktion des Auxiliarverbs 'haben' kann es zu zwei output-Formen kommen: [ɔm] und [ɔm], je nachdem, wann die input-switch-Regel /a/→/o/ angewendet wird. Kommt sie vor der Tilgung des Lenisplosivs, entsteht [ɔm], kommt sie nach der Tilgung des Lenisplosivs, entsteht [ɔm], weil das [ɔ] aus der input-switch-Regel /a/→/o/ vor Nasalen zu [ɔ] wird:

/ha:bən/	
↓	↓
/a/→/o/ vor Tilgung	/a/→/o/ nach Tilgung
[ho:bən]	[ha:bən]
↓	↓
[hɔbɐ]	[hɔbɐ]
↓	↓
[hɔp]	[hɔp]
↓	↓
[hɔm]	[hɔm]
↓	↓
[ɔm]	[ɔm]

Wird die input-switch-Regel /a/→/o/ nicht realisiert, entsteht [ɛm] durch Reduktion des Vokals [a] (vgl. auch Kap. 4.3.1.2.). Zur Tilgung des /h/ kommt es auch an anderer Stelle:

[vʒɛdɔŋ] 'wir hatten'

/h/-Tilgungen sind im österreichischen Sprachraum eher selten (vgl. Kap. 4.2.), wenn es aber zu /h/-Tilgungen kommt, treten sie hauptsächlich im Auxiliarverb 'haben', also in unbetonter Position und weil es das timing erfordert, auf 38).

[ɛːndʀʊgəməxt und vʒɔm ɔ: a 'gʀo:sə]

Eindruck ge//macht und // wir haben auch eine // große

/ - - - / - - - / - - - - - - / -

Zu starken Kontraktionen kommt es im dritten Fuß, der unbestimmte Artikel wird zu dialektal [a], wodurch bereits zwei Silben zu einer reduziert werden. Merkwürdig, obwohl nicht unüblich, ist die Form [ɔ:] für 'auch'. Die Länge ist hier wiederum nicht als Ersatzdehnung für den monophthonglierten Diphthong zu verstehen, sondern steht für den getilgten Frikativ. [ɔ:] hätte also genausoviel Zeit beansprucht wie [ɔ:]. Eine mögliche Erklärung wäre eine Planungsänderung: Dialektales [a:] für 'auch' wäre mit dem dialektalen [a] des unbestimmten Artikels zusammengefallen, für den Dialekt kein Problem, da der Sprachgrundfrequenzverlauf die Information übernimmt. Für einen Nicht-Dialektsprecher könnte der Zusammenfall allerdings zu Konflikten führen, da den Sprecher/inne/n gerade die Prosodie des jeweils anderen Systems nicht geläufig ist (vgl. Kap. 5.). Möglicherweise hat der Informant dann doch Zuflucht bei der hochsprachlichen Form gesucht, den Frikativ aber getilgt, sodaß der Schein einer halbdialekt-